

Allergien - Die Sicht von Frau Dr. Clark

Liebe Leserinnen und Leser,



ich hatte Ihnen kürzlich in einem meiner letzten Gesundheitsbriefe versprochen, Ihnen auch die Sicht der berühmten Heilforscherin Frau Dr. Clark zum Thema "Allergien" vorzustellen. Heute will ich dieses Versprechen einlösen. Lesen Sie also bitte die kurze Zusammenfassung der Sicht von Frau Dr. Clark. Die kleine Übersicht zeigt auch auf, welche Maßnahmen Frau Dr. Clark zur Lösung des Problems vorschlägt:

Was ist eine Allergie?

Eine Allergie ist eine veränderte Reaktion des Körpers auf eine bestimmte Substanz. Sie ist meist eine gesteigerte Reaktion, kann aber auch vermindert sein, die zu krankhaften Immunreaktionen führt.

Allergien kommen meist von einem gestörten Stoffwechsel. Da unsere Organe oft mit zu vielen Umweltbelastungen angereichert sind, kann es zu veränderten Reaktionen kommen, z.B. Hautausschlag, Schwellungen (vor allem der Schleimhäute), Atemnot, Schnupfen, Niesen, Juckreiz, Entzündungen, tränende Augen, Asthma, Verdauungsbeschwerden, Durchfall, Brennen, Müdigkeit usw...

Allergene sind häufig: Staub, Schimmelpilze, Tierhaare, Kuhmilchprodukte, Weizen, Eier, Fisch, Erdbeeren, Tomaten, Schokolade, Kaffee, Äpfel, Zimt, Zitrusfrüchte, Kiwi, Nüsse, Farbstoffe usw., es kann praktisch jeder Stoff sein, auch wenn man ihn früher vertragen hat.

Da Allergene Entzündungsherde im Körper verursachen, ist es ratsam die Allergene herauszufinden und erst einmal zu meiden, dann den Körper zu entgiften und zu reinigen, so dass die Allergie wieder verschwinden kann. Erst dann kann man versuchen, das ein oder andere Produkt wieder zu sich zu nehmen. Dr. Clark rät, ein und dasselbe Lebensmittel nicht über längere Zeiträume täglich zu essen, sondern immer mal eine Pause einzulegen.

Wie entstehen Allergien?

Ein Zuviel in der Leber von Parasiten, Umweltgiften, Schwermetallen, Allergenen und Medikamenten. Dazu kommen oft viele Schimmelpilze aus unserer Nahrung (z.B. aus Vollkornprodukten, Obstprodukten, Müsli und Nüssen). Durch die Schimmelbelastung wird die

Leber in ihrer Entgiftungsfunktion stark beeinträchtigt und der Stoffwechsel gestört, so dass die Gifte im Körper nur sehr langsam entgiftet werden können.

Welche Parasiten?

Verschiedenste Parasiten können die Ursache von Allergien sein: Leberegel wie Clonorchis und Fasciola hep. Strongyloides, Fasciolopsis buski (der große Darmegel), der den Bacillus cerius mit sich bringt, der wiederum Thyramin produziert, was allgemein zu Allergien führt. Außerdem der Spulwurm Ascaris, der vor allem Neurodermitis, Gürtelrose, Hautausschläge, Bronchitis und Asthma auslöst.

Welche Umweltgifte?

Alles was vor allem die Leber schädigt, z. B. Blei aus Wasserrohren oder Medikamenten), Aflatoxin (Schimmelpilz von Lebensmitteln oder Wohnräumen), Amalgam (von den Zahnfüllungen), FCKW (Kühlmittel aus alten Kühlschränken), Antibiotika oder Penicillin. Eine besondere Rolle spielt Nickel. Es verändert die Polarität im Organ (ein gesundes Organ ist nordpolar, ein krankes südpolar), was zur Folge hat, dass auch die Aminosäuren ihre Form wandeln und von der L- Form (z. B. L-Cystein, L-Ornithin) in die D-Form wechseln. Diese Verwandlung bedeutet, dass die Nährstoffe vom Körper nicht mehr aufgenommen werden können.

Bei Bronchitis und Asthma sollte man zuallerst eine Wohnraumanalyse machen, sowohl in den Wohnräumen, wie in der Schule bzw. dem Arbeitsplatz und auf folgende Stoffe hin untersuchen:

Asbest (alte Heizungs-dichtungen), Glasfaser, Formaldehyd (Möbel, Kleber), Arsen (Ameisenköder, Zigarettenrauch, Tapete), Thallium (Rattengift, chem. Teppichreiniger), Xylol u. Toluol (Lösungsmittel aus Farben, Lacken und Kleber), PCB (Baumaterialien von früher, Waschmittel oder Leder), Lindan und PCP (Holzschutzmittel, das früher verwendet wurde), Aflatoxin (Schimmelpilz), Staubmilben, Ascaris (Spulwurm Hund u. Katze).

Die gute Nachricht: Man kann etwas tun!

Danach saniert man die Wohnung von den Giften und oder entwurmt das Haustier.

Man macht dann natürlich eine gezielte Parasitenkur, reinigt die Nieren und den Darm und macht auch mehrere Leberreinigungen, zapft und hält die Ernährungsregeln ein.

Ich empfehle Ihnen das Kapitel zu Allergien im Buch „Heilung ist möglich“ von Frau Dr. Clark zu lesen.

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um.
Ihre Newsletter-Redaktion





orthomolekularer Medizin

Die Naturheilkunde wird von ihren Gegnern gern als „unwissenschaftlich“ dargestellt. Diese Darstellung ist aber inkorrekt: Im Gegenteil, es gibt eine Fülle von Forschungen und Erfahrungsberichten zur Naturheilkunde und zu den in der orthomolekularen Medizin verwendeten Wirkstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Enzymen, essentiellen Fettsäuren, Bioflavonoiden und Aminosäuren. Wir berichten in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Research for Health Foundation" von diesen Forschungsergebnissen. **Besuchen Sie die Internetseiten der Stiftung**

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluelistrasse 13 | CH - 6072 Sachseln